Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 45 (1958)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

fang von 32 Seiten. Bezugspreis: vierteljährlich DM 6.- zuzüglich Porto.

Vor uns liegen 5 Hefte (Januar bis Mai 1957) dieser gut redigierten Zeitschrift. Als Herausgeber zeichnen die Professoren Dr. F. Blättner, Kiel, Dr. A. Busemann, Marburg, Dr. Ph. Lersch, München. Verantwortlicher Schriftleiter ist Dr. Heinz-Rolf Lückert, München.

Die Zeitschrift ist sehr reichhaltig und kann jedem Leser viele Anregungen bieten: sowohl dem vielbeschäftigten Lehrer und Praktiker, der nicht viel Zeit findet für schwere Lektüre, wie auch dem Theoretiker, der sich gerne in ein pädagogisches Problem vertieft und darüber meditiert. Das zeigt die folgende Übersicht: Ganz dem *Praktischen* sind die Fallbesprechungen von Luitgard Gräser gewidmet (Die 7. Klasse ist verwildert [1], Harry wird geächtet [2], Was fragen 14 jährige den Religionslehrer? [3], Der Lehrer wird bestohlen [4], Eine ,Neue' kommt in die Klasse [5]).

Einige Aufsätze beschäftigen sich mit Fragen der Menschenkenntnis, so Dieter Gramm, Schrift und Geläufigkeitsstufen im Grundschulalter – ein Beitrag zu den Grundlagen der Bewertung von Schülerschriften (3), Heinz-Rolf Lückert, Intelligenz und Intelligenzquotient (5), Emanuel Bernart, Anforderungen an testende Lehrer (5), A. L. Schnirmann, Die psychologischen Grundlagen bei der Erforschung der Schülerpersönlichkeit (4). Der letzte Aufsatz ist aus dem Russischen übersetzt und gibt einen guten Einblick in die Psychologie, welche heute in der Sowjetunion gelehrt wird.

In das weite Gebiet der *Methodik* greifen die Aufsätze von Michael Atzesberger, Entwicklung der Rechenfertigkeit und Ansätze zu ihrer Diagnostik (1), und von Dieter Blume, Über das Lernen durch Einsicht (2).

Die Arbeiten von Maria Zillig, Verlaufsform der Pubertät (1), Werner Zeise, Die latente Epilepsie des Kindesalters (1), und von Carl Scholten, Schule und Familie (3), beschäftigen sich mit pädagogischen Fragen.

Andere Beiträge fundieren ihre psychologischen Erkenntnisse im Bereich der *Philosophie und Weltanschauung*, so etwa Busemann, Die Sprache des Menschen in pädagogisch-psychologischer Sicht (4), Karl Hofmarksrichter, Sprachkranke Kinder in unseren Schulen (2), und vor allem Lore Kufner, Erziehung zum Hören als zeittherapeutische Forderung (3). Der

letztgenannte Aufsatz ist von so großer Tiefe, kluger Lebensnähe und praktischer Verwertbarkeit zugleich, daß man ihn am liebsten Wort für Wort wiedergeben möchte. Doch der Leser überzeuge sich selbst! tb

BOYLSTON HELEN DORE: Susanne Barden. Reifen und Wirken. Erika Klopp-Verlag, Berlin 1956. DM 9.80. Der dritte Band «Reifen und Wirken» der Trilogie Susanne Barden ist ein Buch gesunder Lebensbejahung, eine Art Hoheslied auf die fraulich-mütterliche Hingabekraft in Beruf und Ehe. Die Schwierigkeiten und Konflikte der berufstätigen und berufstüchtigen verheirateten Frau sind lebensnah gezeichnet und werden in feiner und – wenn auch unausgesprochen – zutiefst christlicher Schau gelöst.

Susanne Barden, der jungen Gattin Dr. Bill Barrys, wird als früherer Kranken- und Fürsorgeschwester die Leitung der neu gegründeten Pflegerinnenschule übertragen. Mit erzieherischem Feingefühl und zielsicherer Festigkeit meistert sie ihre Aufgabe und ringt sich später durch Verzicht auf die Ausübung ihres Berufes zu ebenso starker, beglückender Hingabe an ihre Familie durch. - Das Buch ist warm geschrieben und von froh beschwingtem Idealismus durchpulst. Das hohe Berufsethos kann jungen Töchtern und der berufstätigen Frau und Ehefrau unserer Tage wegweisender Helfer sein. Sr. Dr. J. St.



Knabeninstitut Montana Zugerberg

1000 m über Meer

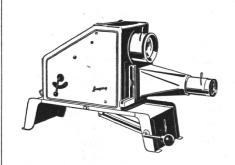
Internationale Schule mit allen Unterrichtsstufen

Beginn des neuen Schuljahres: 2. September 1958

Ferienkurse Juli-August

Vormittags Unterricht (Sprachen, Nachhilfe in allen Schulfächern) nachmittags Sport, Spiele, Ausflüge

Nähere Auskunft und Prospekte durch den Direktor: Dr. J. Ostermayer Telephon (042) 4 17 22



Epidiaskope ■ Kleinbild-und Diapositiv-Projektoren ■ Schmalfilm-Projektoren ■ ZEISS-Mikroskope und Mikroprojektionsapparate für Schulen ■

Prospekte, Vorführung und unverbindliche Angebote durch



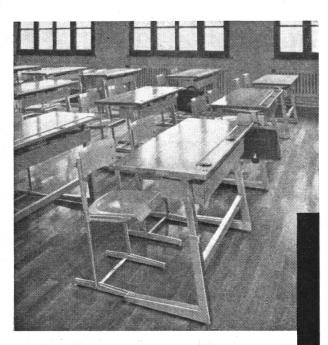
Generalvertretung für die Schweiz



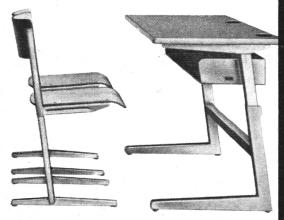
Das internationale Knabeninstitut «Montana» Zugerberg sucht für die obern Klassen des Gymnasiums und der Oberrealschule der Schweizer Sektion einen Lehrer für

Mathematik, Physik und darstellende Geometrie

mit Stellenantritt am 1. September 1958. Die Bewerber werden gebeten, ihre Anmeldung (mit Lebenslauf, Photo, Zeugnisabschriften und Angabe der Referenzen) vor Ende Mai an die Direktion des Instituts zu richten.



Formschön und zweckmässig



Auf die neuzeitlichen, ästhetisch formvollendeten palor-Schulmöbel ist jeder Lehrer stolz. Da sie leicht verstellbar und durch eine sinnreiche Klemmvorrichtung absacksicher sind, wachsen sie gleichsam mit dem Schüler.

Weitere wichtige Vorteile der bevorzugten palor-Schulmöbel sind der überaus grosse Fussraum und die Stapelbarkeit der Stühle (40 Stück pro m²).

Verlangen Sie Referenzen und Preise oder Vertreterbesuch.

PALOR AG, Niederurnen GL

Tel. 058/41322, Technisches Büro in Rheineck





Haben Sie Ihre Ferienpläne schon festgelegt? Wenn nicht, beachten Sie bitte einige

Reisedaten in der Schulferienzeit

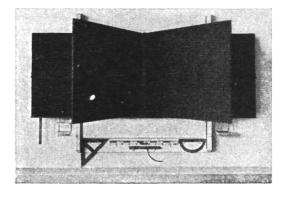
	Tage	Preis
LONDON/SCHOTTLAND/HEBRIDEN 13., 18. und 27. Juli	15	865.—
PROVENCE/CAMARGUE/MALLORCA 21., 28. Juli, 6. Oktober	14	565.—
ATHEN/INSEL RHODOS mit Flug 15., 17., 29., 31. Juli	14	696.—
GRIECHENLAND/KRETA mit Flug 23. Juli	15	785.—
SIZILIEN/STROMBOLI 19. Juli, 4. Oktober	15	582.—
ROM/NEAPEL/CAPRI 19. Juli, 4. Oktober	15.	362.—
NORDSEE-KREUZFAHRT 13. Juli, 3. August	14	560.—
LAPPLAND/HAMMERFEST Abflug jeden zweiten Tag	13	769.—
FUSCHL im Salzkammergut 20. Juli, 3. August	10	198.—

Weitere Reisen: Südspanien/Mittelmeer, Insel Gotland, Bornholm, Kanarische Inseln

Prospekte und Auskunft:

ESCO-REISEN

Stockerstraße 40, Zürich	Telephon	(051)	23 95 50
Hegenheimerstraße 26, Basel	Telephon	(061)	39 57 00



Schultische - Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne Thalwil

Schulmöbelfabrik AG Telephon 92 09 13 Gegründet 1880 Lassen Sie sich unverbindlich beraten Stets günstige

Schreibmaschinen

aller erstklassigen Marken finden Sie bei

Max Friedli

Büro-Maschinen, **Olten** Neuhardstr. 23 ,Oltnerhof' Tel. (062) 5 41 55





Private katholische Mädchensekundarschule

sucht auf Beginn des Wintersemesters, 8. Sept. 1958 eine

Sekundarlehrerin

Gesetzliches Gehalt und freie möblierte Wohnung oder Wohnungsentschädigung.

Handschriftliche Offerten mit Ausweis des Studienganges und evtl. bisheriger beruflicher Tätigkeit sind erbeten an die Leitung des Töchterinstitutes Maria Hilf, Altstätten SG.

Hobelbänke für Schulen

in anerkannt guter Qualität mit der neuen Vorderzange Howa, Pat. Nr. 310906. Kaufen Sie keine Hobelbank, bevor Sie mein neues Modell gesehen haben.

Verlangen Sie Prospekt und Referenzliste beim Fabrikanten

Fr. Hofer, Strengelbach-Zofingen
Telephon (062) 8 15 10



Schweizerische

Spar- & Kreditbank

St. Gallen, Zürich, Basel, Genf

und 11 weitere Filialen in der Schweiz



Sparen wirkt erzieherisch auf die Jugend

Darum

jedem Schüler ein Sparheft

ZENTRALSCHWEIZERISCHES TECHNIKUM LUZERN



Offene Lehrstellen

Auf das Frühjahr (evtl. Herbst) 1959 sind folgende vollamtliche Lehrstellen zu besetzen:

- Mathematik
- 2 Fernmeldetechnik, Elektronik, Hochfrequenztechnik (evtl. in Verbindung mit Physik)
- Heizungstechnik
- 4 Konstruktion auf dem Gebiete der elektrischen Maschinen und Apparate
- 5 Konstruktion auf dem Gebiete des Maschinenbaues
- 6 Konstruktion auf dem Gebiete des Maschinenbaues, in Verbindung mit Maschinenelementen

Für die Stellen 1 bis 3 wird auf wissenschaftliche Ausbildung mit Diplomabschluß Wert gelegt, für die Stellen 4 bis 6 kommen nur Bewerber mit langjähriger praktischer Tätigkeit auf den betreffenden Fachgebieten in Frage. Kandidaten mit pädagogischer Erfahrung werden bevorzugt.

Nähere Auskunft über Anstellungsbedingungen und Bewerbung, die bis 15. Juni 1958 zu erfolgen hat, erteilt das Sekretariat des Zentralschweizerischen Technikums, Dammstraße, Luzern.

Die Direktion

Auf Ihrer Schulreise

besuchen Sie den interessanten

Gletschergarten

beim Löwendenkmal in Luzern

Täglich durchgehend geöffnet von 8–19 Uhr Führung nach Vereinbarung



Schüler 30 Rp. Lehrer frei Täglich geöffnet 8–12 und 13–18 Uhr

Unsere Schulreise geht dieses Jahr mit der elektrischen

Waldenburgerbahn

ins Bölchen- und Paßwanggebiet und nach Langenbruck



Natur- und Tierpark Goldau

im wildromantischen Bergsturzgebiet gelegen

das lohnendste und lehrreichste Ausflugsziel

Verlangen Sie Prospekte - Telephon (041) 81 65 10

Eine interessante Sehenswürdigkeit ist ohne Zweifel das großartige

Panorama in Luzern am Löwenplatz

darstellend den Übertritt der französischen Ostarmee unter General Bourbaki an der Schweizer Grenze bei Verrières, eine Episode aus dem Deutsch-Französischen Kriege 1870-71. – Meisterwerk der Malkunst von Le Castre. – Telephon (041) 2 66 66 Ihre Schulreise!



Am schnellsten über Arth-Goldau mit der Arth-Rigi-Bahn

Schönste Spazierwege · Wunderbare Aussicht auf Berge, Täler und Seen Auskunft und Prospekte:

Arth-Rigi-Bahn, Goldau

Telephon (041) 81 61 48

Gesucht

Ferienaustausch

für unsern 15 j. Jungen (Gymnasiast) gute Familie, franz. Schweiz, Aug. Sept.

Dr. W. Weber, Zahnarzt, Einsiedeln/SZ



Stoos

Fronalpstock

das beliebte Ausflugsziel der Zentralschweiz über dem Vierwaldstättersee ist rasch erreichbar.

Auskunft und Prospekte: Verkehrsbureau Schwyz

Telephon (043) 3 18 45 Schwyzer Verkehrsbetriebe Telephon (043) 3 21 66



Schaffhausen

Alkoholfreie Restaurants

 $\begin{array}{l} \hbox{f\"{u}rgute Verpflegung von Schulen} \end{array}$

Randenburg Bahnhofstraße 58/60

Glocke Herrenacker Nähe Museum

Schulreisen und Vereinsausflüge

Die Rorschach-Heiden-Bergbahn

führt in ideale Ausflugs- und Wandergebiete - Schweiz. Gesellschafts- und Schultarif

Hotel Metropol Brunnen

Große Lokalitäten für Schulen. Seeterrasse mit herrlichem Blick auf den Urnersee!

Ausgezeichnete Bedienung und sehr vorteilhafte Preise.

L. Hofmann-Camenzind Tel. (043) 9 10 39

Sonnenterrasse

Braunwald

1300-1500 m

Drahtseilbahn ab Linthal Mit der Sesselbahn auf den Gumen Wanderung an den Oberblegisee



für einen der schönsten Schulausflüge: Fahrt zum prachtvollen Aussichtspunkt Pardiel, anschließend Wanderung zur weltberühmten Taminaschlucht. Schulen große Preisermäßigungen.

Auskünfte: Verkehrsbüro Bad Ragaz.

Hotel « Du Lac» Rapperswil

Für Schulen und Gesellschaften geeignete Lokalitäten und Terrasse mit Blick auf See und Berge.

Familie M. Zimmermann

Tel. (055) 2 19 43

Hotel «Bad» Schmerikon

Wenn Ihre Schulreise in den idyllischen Zürcher Obersee führt, dann ist das Hotel «Bad» mit seiner großen Seeterrasse und seinem Seegarten gerne bereit, Sie gastlich aufzunehmen und gut zu bewirten.

Familie F. Kuster Tel. (055) 26172

Alkoholfreies Volksheim Rapperswil

geführt vom Gemeinnützigen Frauenverein Rapperswil.

Bekannt für gute Verpflegung von Schulen und Vereinen. Preise sehr günstig! Tel. (055) 2 16 67

Rapperswil

am Zürichsee

Hotel Post

größte und meistbesuchte Gartenwirtschaft dem Bahnhof gegenüber. Für Schulen besonders günstig.

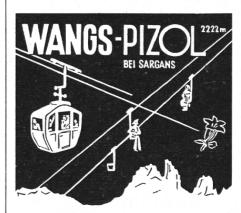
Fam. Häuselmann-Eberhard Tel. (055) 2 13 43



Die vorteilhafte alkoholfreie Gaststätte in

Neuhausen am Rheinfall

Besonders geeignet für Verpflegung und Beherbergung von Schulen und Vereinen. Separates, neues **Touristenhaus.** Schöne Gartenterrasse. Telephon (053) 5 14 90



5 Postautominuten vom Bahnhof Sargans. Sie fahren mit unserer Luftseilbahn und dem Sessellift von 535 m auf 2200 m mitten in die herrliche Bergwelt des Pizol-Gebietes hinein! Für Schulen besonders große Ermäßigung! Auskünfte und Prospekte durch die Luftseilbahn Wangs-Pizol (Tel. (085) 8 04 97) oder durch den Verkehrsverein Wangs SG.

Ferienkolonien

Berggasthaus in 910 m Höhe mit prächtiger Rundsicht auf See und Gebirge nimmt Ferienkolonien auf.
35 Betten

Gasthaus z. «Roßbüchel» Grub SG

Telephon (071) 9 13 81

Restaurant-Hotel Kath. Gesellenhaus Luzern

Telephon (041) 2 14 47 Friedenstraße 8 (Nähe Löwendenkmal)

Gutgeführtes Haus · Ferien und Passanten · Spezielle Arrangements für Schulen und Vereine · Renov. Zimmer (Damen und Herren) · Mäßige Preise

Klewenalp das Ziel Ihrer nächsten Schulreise

rungen.

Auskunft Telephon (041) 84 52 64

Ausgangspunkt für lohnende **Bergtouren** und ein beliebtes **Ausflugsziel** für Schülerwande-

1045 Raiffeisenkassen

stehen als gemeinnützige Spar- und Kreditinstitute im Dienste der Landbevölkerung

Sie gewähren erstklassige Sicherheit der Anlagen, haben vorteilhafte Zinsbedingungen, bieten bequeme örtliche Verkehrsgelegenheit und stellen ein vornehmstes Stück bäuerlicher Selbsthilfe dar. Reingewinn und Reserven bleiben in der eigenen Gemeinde

Wegleitung für Neugründungen gibt der

Verband Schweiz. Darlehenskassen St. Gallen

Wertvolle, bewährte Lehrmittel

Eisenhuts illustriertes Sprachbüchlein (25 000) für die Unterstufe mit 100 praktischen Übungen Fr. 4.25

für alle Stufen der Volksschule

Seminarlehrer Dudlis reichste Gedichtsammlung für alle Anlässe Fr. 11.40

Fischers 834 schulpraktische Diktate, Fr. 8.85, geordnet nach Sachgebieten.

Verlag Hans Menzi Güttingen TG

Die leistungsfähige, neue ERIKA Modell 10

- 1 Wir stellen sie Ihnen unverbindlich und kostenlos auf Probe
- Wir geben sie auch mietweise ab, mit oder ohne Kaufvorbehalt
- Wir verkaufen sie auf Wunsch gegen Teilzahlung
- Wir tauschen nötigenfalls Ihre alte Schreibmaschine dagegen ein Verlangen Sie den ausführlichen Gratis-Prospekt von

W. Häusler-Zepf AG., Ringstraße 17, Olten

SSL-Vertriebsstelle des Schweizerischen Schullichtbildes

Die längst erwarteten Farbdia-Reihen sind nun da: Brasilien · La Plata-Länder ·

USA · Indien · Der Mensch

Auszug aus unserem übrigen Diaprogramm:

Schweiz Natur des Landes · Volk-Staat · Landnutzung · Industrie-Verkehr-Städte

SSL-Reihen Baselstadt · Baselland · Bern · Graubünden · Tessin · Wallis · Zürich · Der Berg-

bauer

Ferner: weitgehend alle europäischen Länder, Afrika, Vorderasien,

Polargebiete

Allgemeine Erdkunde · Biologie · Kunstgeschichte · Religion · Industrie und Wirtschaft · Märchen, Sagen, Schwänke

Prospekte und Ansichtssendungen auf Anfrage

Lehrmittel AG Basel



Ihre Bezugsquelle für SCHULWANDKARTEN

geographische, geschichtliche, wirtschaftliche, geologische und biblische Ausgaben Größte Auswahl für alle Schulstufen

- Beschreib- und abwaschbare Umriß-Wandkarten, Atlanten, Globen, Umriß-Stempel, Erdkundliche Schautafeln, Wandbilder, Lichtbilder (mehrere 1000 Sujets), Schulwandkartenständer
- Schweizerisches Fachhaus für Anschauungs- und Demonstrationsmaterial

Lehrmittel AG Grenzacherstr. 110 Basel Tel. (061) 32 14 53

Unsere fachkundigen Vertreter halten sich zur Vorführung der Musterkarten jederzeit zu Ihrer Verfügung

Ausführliche Prospekte auf Anfrage



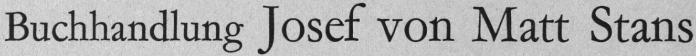
Immer stärker wird die

Schulbibliothek

Erziehungsinstrument

Kinder lesen gerne, verschlingen oft wahllos, was ihnen zufällt, und lassen sich leicht beeinflussen. Diese Erkenntnis bringt immer mehr verantwortungsbewußte Erzieher dazu, der Schulbibliothek vermehrte Aufmerksamkeit zu schenken.

Seit Jahrzehnten pflegen wir dieses Gebiet mit besonderer Sorgfalt und stehen Ihnen gerne mit unseren erprobten Vorschlägen zur Verfügung. Auf Ihren Wunsch werden wir Sie besuchen oder Ihnen ganz unverbindlich eine Offerte unterbreiten.



Telephon (041) 841116



ORMIG druckt ein- oder mehrfarbig ohne Farbe und Wachsmatrizen, Zeichnungen werden mit Bleistift ausgeführt.

Modelle ab Fr. 234.-. Vorführung und Prospekte durch die Generalvertretung

Hans Hüppi Zürich Militärstr. 76 Tel. (051) 25 52 13



ob Rütli

Bahn ab Schiffstation Treib. Von Schulen, Vereinen und Gesellschaften bevorzugte Hotels mit Pensionspreisen ab Fr. 12.50 bis 15.-.

Hotel Waldegg-Montana. Großer Garten. Aussichts-Terrasse, geeignete Lokale, Zimmer mit fließendem Wasser.

Al. Truttmann-Müller, alt Lehrer . Telephon (043) 9 12 68 Hotel Pension Löwen. Schön gelegen, großer Saal für Schulen und Vereine. Alle Zimmer fließendes Wasser.

J. Baumann, Küchenchef · Telephon (043) 9 13 69

Hotel Waldhaus Rütli. Terrassen mit wundervollem Ausblick. Familie G. Truttmann-Meyer, Besitzer · Telephon (043) 9 12 70

Die neue gediegene Schulwandtafel

die Sie 100%ig befriedigt

Tellistraße

Büro: Rain 35

